



# Gemeindebrief

**November 2015 bis Januar 2016**

**Lassan – Pinnow-Murchin – Bauer**



Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,  
wenn die Not des Unglücklichen gemildert wird,  
wenn Herzen zufrieden und glücklich  
sind, steigt Gott herab vom Himmel und bringt das Licht:  
Dann ist Weihnachten.

Weihnachtslied aus Haiti

## Andacht und Vorstellung



Liebe Gemeinde,  
wenn man irgendwo neu ist, dann gehört es sich so,  
dass man sich vorstellt. Auch ich möchte dies  
gerne tun. Mein Name ist Reinhard Kuhl und ich  
werde ab dem 1.11.2015 als Vertretungspastor in  
Ihrer Gemeinde tätig sein, so lange, bis die  
Pfarrstelle wieder neu besetzt ist.

Zu meinen Aufgaben gehören die Gottesdienste,  
die Amtshandlungen wie Taufen, Trauungen und Beerdigungen, die  
Mitarbeit im Kirchengemeinderat, in der Verwaltung des Pfarramtes, der  
Konfirmandenunterricht und natürlich auch Gemeindebesuche. Als  
Vertretungspastor werde ich jedoch nicht in Ihrer Gemeinde wohnen,  
sondern weiterhin in Weitenhagen bei Greifswald. Dennoch wird es  
eine feste Sprechzeit geben, ebenso Gemeindenachmittage und andere  
Veranstaltungen. Ich freue mich schon jetzt auf die Begegnungen mit  
Ihnen! Lassen – dieser Name, dieser Ort ist mir seit Kindertagen  
vertraut. Meine Großtante und mein Großonkel wohnten hier in der  
Langen Straße. Sie waren als Flüchtlinge aus Hinterpommern nach  
Lassen gekommen. Meine Tante Hedwig hat bei Pastor von Lühmann  
im Pfarrhaus gekocht. Für meinen Onkel Fidi hingegen gab es nach  
dem Krieg keine Aufgabe mehr. Er hatte als Diener auf einem  
hinterpommerschen Gut gearbeitet. Doch die Zeit der Diener war  
endgültig vorbei. Umso mehr freute er sich, wenn Besuch aus  
Züssow, meinem Geburtsort, kam. Dann konnte er nach Herzenslust  
seine Geschichten aus der „guten alten Zeit“ erzählen. Nach dem  
Mittagessen ist er mit mir zum Hafen hinuntergegangen. Danach  
servierte Onkel Fidi dann formvollendet den Kaffee. Seine alte  
Nickelbrille gehört noch heute zu meinen Schätzen.... Gerade in  
diesen Tagen denke ich oft an diese Zeit. Was gibt es Schöneres im  
Leben als die Erfahrung, altvertraute Orte wie Lassen noch einmal  
neu zu entdecken, aus einer völlig anderen Perspektive, nun als Pastor  
und Seelsorger? Und dies ist für mich nicht nur eine persönliche  
Erfahrung, dies ist auch eine Glaubenserfahrung: Die Dinge neu, die  
Dinge mit anderen Augen sehen: Das Leben, die Zukunft, andere  
Menschen. Es ist die Erfahrung, dass Gott es gut mit uns meint, an

## Andacht und Vorstellung

jedem Ort, zu jeder Zeit und dass selbst Altvertrautes noch einmal in einem neuen Licht erscheinen kann. Das Lied Nr. 395 aus unserem Gesangbuch, bringt diesen Zusammenhang sehr schön zum Ausdruck. In der dritten Strophe dieses Liedes heißt es: „Vertraut den neuen Wegen, / auf die uns Gott gesandt! / Er selbst kommt uns entgegen. / Die Zukunft ist sein Land. / Wer aufbricht, der kann hoffen / in Zeit und Ewigkeit. / Die Tore stehen offen. / Das Land ist hell und weit.“ In diesem Sinne freue ich mich auf die Zeit mit Ihnen, auf Lassin und die umliegenden Dörfer,  
**Ihr Pastor Reinhard Kuhl**

## Abschiedsgruß von Familie Schröder

Liebe Kirchengemeinden, Lassin, Pinnow-Murchin und Bauer-Wehrland!  
„Aller Anfang ist schwer“- besonders wenn man aus dem Ausland hierher kommt. Fast vier Jahre haben wir hier mit Ihnen als Kirchengemeinde erlebt. Auf beiden Seiten waren die Erwartungen hoch und einige Enttäuschungen mussten durchgestanden werden. Wenn ich jetzt zurückschaue, dann bin ich sehr dankbar für unsere Zeit in Ihren Kirchengemeinden. Wir haben Sie besser kennen gelernt und auch verstehen gelernt. Wir haben viele sehr gute Erfahrungen gemacht. Wir haben viel dazugelernt und Erfahrung gesammelt. Sie haben sich uns angenommen und wir haben Sie schätzen gelernt. Sie haben es mit uns ausgehalten und wir fühlen uns auch hier geborgen. Nun ist es Zeit für einen Neuanfang, für Sie als Kirchengemeinden und für uns als Familie Schröder in Brüel. Wir gehen auch schweren Herzens, mit einem weinenden Auge und einem fröhlichen Auge. Sie haben unser Leben bereichert, und ich denke auch Sie als Kirchengemeinden sind bereichert worden. Wir wünschen Ihnen einen guten Neuanfang, einen passenden Nachfolger, mit dem Sie viele Fortschritte machen, immer wieder zum Lobe Gottes und zum Segen der Gemeinschaft. Wir bleiben mit Ihnen verbunden.  
Gott segne Euch, lasse Euch niemals los und tröste Euch.  
**Ihr Pastor Schröder mit Christine und Joseph.**

### Angst

Durch das Dorf ziehen Männer. Sie wurden vorher noch nicht gesehen. Ihre Sprache und ihr Aussehen wirken fremdartig. Scheinbar wohnen sie hier für eine Zeit.

Kurz nachdem die Männer durch das Dorf gezogen sind, bin ich im Gespräch mit jemand. Unter anderem sind die fremden Männer Gesprächsthema. Keiner weiß etwas Genaues. Ich sehe bei meinem Gegenüber kurz Angst im Gesicht aufflackern. Spüre wie mein Hasenherzanteil daraufhin auch losflackert. Aber gleichzeitig spüre ich noch etwas anderes: Irgendwas stimmte hier nicht.

Als ich nach dem kurzen Gespräch und dem Hasenherzflackern einen ruhigen Moment hatte, merkte ich, was da nicht stimmte. Es ging um die Angst. Das erste was ich sah: Das war nicht MEINE Angst.

Das zweite was ich sah: Wenn Angst auftaucht, gilt große Wachsamkeit. Und dann öffnete sich in mir für einen Moment ein Sehen über den Tellerrand hinaus:

Ängste werden wie Genmaterial weiter vererbt. Es liegt dann an mir zu schauen, was tatsächlich MEINE Angst ist, oder was Angst der Generation vor mir oder noch weiter davor war. Ererbte Angst sozusagen, Angst, die ich ungeprüft in mein Leben gelassen habe, die aber nicht aus meiner eigenen erlebten Erfahrung gespeist wird. Dazu fällt mir noch eine vor kurzem in Züssow statt gefundene Veranstaltung der Nordkirche zum Thema Kriegstraumata und die Übertragung auf die kommende(n) Generation(en) ein.

Und so werde ich mich jetzt und die nächste Zeit nach diesem Sehen über den Tellerrand an einen vorgezogenen Frühjahrsputz machen: Alle Ängste, die nicht meine sind, heraus werfen. Auf den Müll. Angst führt zur Erstarrung und verhindert besonnenes Handeln. Ich möchte mich nicht zum Werkzeug meiner oder fremder Angst machen. Ich möchte besonnen handeln.

*Manuela Wiedemann*

## Bauer-Wehrland

Das Konzert **GITARREN TOTAL** mit Martin Herberg war toll. Mitten im August beehrte uns Martin Herberg mit seinen Gitarren. Er hatte einige beeindruckende Exemplare mitgebracht. Der "Klangzauberer" zog das Publikum sehr schnell in seinen Bann. Richtig sphärisch wurde es bei seiner Interpretation von Nordlichtern, die er am Schwedischen Himmel beobachten konnte. Es stellte sich nach dem Konzert heraus, dass er begeisterter Schwedenreisender ist und dort schon Konzerte gab. So unterhielten wir uns noch lange nach dem Konzert über unsere



Schwedeneindrücke. Aus den Reihen der Zuhörer kam sehr viel Begeisterung. Er wurde sogar gebeten, bevor er demnächst in Rente geht, noch einmal in Bauer aufzutreten. Mal sehen, ob es klappt.

Nun ist die Hauptsaison, in der uns wieder viele Gäste besuchten, vorbei. Im Gästebuch stehen sehr viele lobende Kommentare, vor allem über die nun offene Kirche(n)Tür. Wir merken die steigenden Besucherzahlen auch in der Spendenkasse. Die neuen Postkarten gingen auch wunderbar, gegen Spende, weg. Info Flyer werden ebenfalls gerne mitgenommen. Wir, Frau Holz, Frau Hasche und ich haben uns das Auf- und Zuschließen untereinander aufgeteilt.

Die Kirche wird nun auch wieder regelmäßig sauber gemacht und kleine Reparaturen und



Wartungsarbeiten erledigt. Dies alles tun freiwillige Helferinnen und Helfer. (Foto: Renate Holz, eine der Fleißigen) . An dieser Stelle möchte sich der Förderverein noch einmal ganz herzlich für dieses Engagement bedanken.

**Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit.**

**Förderverein zur Erhaltung von St. Nikolai zu Bauer e.V.**

*Birgit Berge*

## Gemeindeausflug 2015



Unsere Fahrt mit einem vollbesetzten Bus führte uns in diesem Jahr auf die Insel Wolin. Mit Busfahrer Herrn Benter und dem Reiseführer Herr Maltzahn waren wir in besten Händen und es konnte uns nichts passieren.

Erster Stop war die Fährüberfahrt auf die Insel. In Kamin wurden wir im Dom nach einer Andacht durch Pastor Schröder mit einer Domführung und Orgelmusik begrüßt. Bei schönem Wetter sahen wir viel von der Landschaft und konnten nach dem Mittagessen in Kamin zu Fuss den Ort erkunden. Zum Kaffee fuhren wir nach Misdroy. Auf dem Heimweg machten wir einen Abstecher nach Swinemünde mit Stadtrundfahrt und einige nutzten die Gelegenheit zum Schuhekaufen.



Kauf ich mir Schuhe...  
oder nicht?



Ein schöner Tag, der noch lange in



Erinnerung bleiben wird. Besonderer Dank geht an Pastor Schröder für die Organisation mit seinen Helferinnen und dem Busunternehmen Pasternak für die einfühlsame und interessante Begleitung während der Fahrt.

Und wieder zu Hause.

*Renate Parakenings*

## Gemeindefest 2015

.... in und um St Johannis für alle drei Gemeinden zusammen.

Schade, dass es nicht mehr warm genug für ein Fest im Pfarrgarten war und ich hätte mir auch mehr Teilnehmer gewünscht.

Lag es am Wetter oder... ?

Begonnen wurde mit einem Gottesdienst. Propst Gerd Panknin hielt die Predigt und der Chor beteiligte sich an der Gestaltung des Gottesdienstes. Anschließend fand dann unter Moderation von Propst Panknin die Gemeindeversammlung statt. Dazu hatte Pastor Schröder einen gemeinsamen Bericht der drei Kirchengemeinderäte verfasst und sprach über die Arbeit der verschiedenen Ausschüsse, wie dem Bau-, Finanz-, Friedhofs- und dem gerade gegründeten Gebäudenutzungsausschuss.

Die aktiven Gruppen der Gemeinden berichten dannach von ihrer Arbeit. Dazu hörten wir vom Kinderschiff, dem Chor und den Bläsern, dem Hauskreis, der Handarbeitsgruppe, von der Arbeit in der „offenen Kirche“, einen Bericht über die Galerie in der Kirche mit ihrem vielfältigen Sommerprogramm „Gartenlust und Kunstgenuß“.

Über den Theaterverein „Sinnflut“ und die Fördervereine aus Bauer und Pinnow wurde gesprochen. Alle Berichte lagen aus und konnten auch mitgenommen werden.

Leider gab es keine Diskussionsbeiträge aus der Gemeinde; das wäre förderlich für die Arbeit der einzelnen Gruppen gewesen.

Kein Lob- kein Tadel; gibt es nichts Verbesserungswürdiges?

Vielleicht war es auch zu kalt in der Kirche.

Beim Kaffeetrinken im Pfarrhaus ging es dann wesentlich lebhafter zu! Vielen Dank an all die fleißigen Kuchenbäckerinnen für die üppige Kuchenvielfalt. Die Zeit verging schnell bis zum Beginn des Kammerspiels „Tischreden der Katharina von Bora“ in der Kirche.

**Wir freuen uns über Anregungen für unser nächstes Gemeindefest, das aber im Sommer, damit es wirklich auch um St.Johannis stattfinden kann.**

*Regina Dützmann*

## Wir gratulieren zum Geburtstag

zum 60.		27. 11. Lassan
		17. 12. Lassan
		18. 12. Lassan
		27. 01. Lassan
zum 65.		29. 11. Ba-Wehrland
		29. 01. Lassan
zum 75.		01. 11. Lassan
	Aus	19. 12. Pinnow
	Datenschutzgründen	23. 12. Jamitzow
	ohne	14. 01. Murchin
zum 80.	Namen	11. 11. Lassan
		21.11. Lassan
		25. 11. Pinnow
		16. 12. Lassan
		17. 12. Lassan
		24. 12. Lassan
		22. 11. Ba-Wehrland
		29. 12. Ba-Wehrland

**Zu Ihrem Festtag wünschen wir Ihnen, dass jeder Tag im Leben  
von Glück und Glanz,  
von Friede, Freude und  
Gottes Segen umgeben sei und alles rundherum  
heiter ist.**

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Zum 86.		24. 11.	Buggenhagen
		11. 01.	Lassan
	Aus	13. 01.	Buggenhagen
	Datenschutzgründen	27. 01.	Pinnow
zum 87.	ohne	05. 12.	Lassan
zum 88.	Namen	15. 11.	Lassan
		16. 12.	Klotzow
zum 89.		28. 01.	Lassan
zum 93.		20. 01.	Pinnow
zum 94.		20. 11.	Kl.-Jasedow



*Bitte melden Sie sich, wenn wir Sie vergessen haben sollten. Dann stehen Sie noch nicht in unserer Liste. Wir veröffentlichen alle zur Kirchengemeinde gehörenden ab 60 zu ihren runden und halbrunden Geburtstagen, ab 85 jeden.*

# Gottesdienste

## November

1. 11.	14:00	Lassan	Verabschiedungsgottesdienst Pastor Schröder
8. 11.	9:30	Lassan	Gottesdienst Pastor Kuhl
8. 11.	10:45	Murchin	Gottesdienst Pastor Kuhl
15. 11.	9:30	Bauer	Gottesdienst zum Toten-/Ewigkeitssonntag Pastor Kuhl
22. 11.	9:30	Lassan	Gottesdienst zum Toten-/Ewigkeitssonntag Pastor Kuhl
29. 11. 1. Advent	11:00	Lassan	Weihnachtsmarkt mit Andacht Pastor Kuhl

## Dezember

6. 12. 2. Advent	14:00	Bauer	Adventskonzert mit Andacht Pastor Kuhl
13. 12. 3. Advent	9:30	Lassan	Gottesdienst Pastor Kuhl
13. 12. 3. Advent	14:00	Pinnow	Adventsfeier mit Andacht Pastor Kuhl
24.12. Heiligabend	14:00	Pinnow	Gottesdienst Pastor Kuhl
24.12. Heiligabend	15:30	Murchin	Gottesdienst Pastor Kuhl
24.12. Heiligabend	17:00	Lassan	Gottesdienst Pastor Kuhl
26. 12. 2. Feiertag	9:30	Bauer	Gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst Pastor Kuhl
31. 12. Silvester	17:00	Lassan	Gottesdienst Pastor Kuhl

## Gottesdienste

### Januar

10. 01.	9:30	Lassan	Gottesdienst Pastor Kuhl
10. 01.	10:45	Murchin	Gottesdienst Pastor Kuhl
17. 01.	14:00	Pinnow	Gemeinsamer Gottesdienst Pastor Kuhl
24. 01.	9:30	Lassan	Gemeinsamer Gottesdienst Pastor Kuhl
31. 01.	9:30	Lassan	Gemeinsamer Gottesdienst Pastor Kuhl

## Katholische Gottesdienste

An folgenden Tagen wird in St. Johannis zu Lassan um 13:30 Uhr ein Katholischer Gottesdienst mit Pfarrer Illmann gefeiert:

November 8. 11./ 22. 11.

Dezember 6.12. / 20.12. / 26. 12.

Januar 3. 1. / 17. 1. / 31. 1. 2016

**Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen!**

## Neubesetzung für Bauer-Wehrland

Bitte wenden Sie sich bei allen Friedhofs- sowie Kirchen- und Küsterhausfragen an das Pfarrbüro in Lassan, Kirchenstrasse 1, 038374 80147 oder hier in Bauer- Wehrland an Frau Holtz, Lindenallee 15, 038374 894001 oder Frau Hasche, Lindenallee 11, 038374 80423.

## Wir trauern um

- xx - Lassen
- xx - Pinnow
- xx - Pinnow
- xx - Lassen



**Der Tod ordnet die Welt neu. Scheinbar hat sich nichts verändert, und doch ist alles anders geworden.**

Antoine de Saint Exupéry

## Findlinge finden.....

Die Friedhöfe in Pinnow und Lentschow sind dabei Urnenhaine auf Ihren Friedhöfen anzulegen. Gesucht wird nach einem geeigneten Stein/Findling für jeden Urnenhain. Die eine Seite vom Stein soll eine Fläche haben, wo ein Kreuz befestigt werden könnte. Der Stein soll transportierbar sein. Falls Sie einen passenden Stein gesehen haben oder Sie einen besitzen, dann melden Sie sich doch bitte bei folgenden Personen aus unserem Kirchengemeinderat: Pinnow: Frau D. Schmidt (03971-240343) und Lentschow: Frau G.Köhler (038374- 80582).  
Ihr Pastor Schröder

## Die Gruppen

### **Lassaner Theatergruppe Sinnflut e. V.**

**Freitags um 19:00 Uhr** Treffen im Sinnhus, Wolgaster Str. 7a in Lassan zum Planen und Erarbeiten neuer Projekte. Auch interessierte Nichtmitglieder oder Helfer sind uns jederzeit willkommen. Siehe auch unter „Veranstaltungen“. Weitere Informationen über die Theatergruppe finden Sie unter [www.theater-lassan.de](http://www.theater-lassan.de)

### **Bastel – und Handarbeitskreis**

**Donnerstags 19:00 Uhr** im Küsterhaus Lassan, Wendenstrasse 30  
Termine: 5. 11. / 19. 11. / 3. 12. / 17. 12. / 14. 1. / 28. 1.

### **Chor**

**Mittwochs 19:00 Uhr** im Pfarrhaus Lassan

Jeder, auch ohne Notenkenntnis, ist bei uns herzlich willkommen.

### **Bläser**

**Dienstags 18:00 Uhr** im Pfarrhaus Groß Bünzow

Der Posaunenchor „Anklamer Land“ ist ein überregionaler Chor, der sich aus BläserInnen verschiedenster Gemeinden um Anklam herum zusammensetzt. Er ist wieder am 1. Advent auf dem Lassaner Weihnachtsmarkt und beim Adventskonzert in Bauer-Wehrland zu hören.

### **Kirchenmusikalische Gruppen**

Interessierte jeden Alters können sich musikalisch betätigen. Es gibt derzeit mehrere Flötenkinder, Klavier- und Trompetenschülerinnen, die sich in der Regel Donnerstag und Freitag im Pfarrhaus Lassan treffen. Eine Erwachsenen-Flötengruppe probt regelmäßig in Ziethen. Informationen über alle Musikgruppen bei Renate Parakenings, 038374 80097.

### **Hauskreis**

Im Pfarrhaus Lassan trafen sich Menschen, die Begegnung mit Gott und das Miteinander suchen. Mit dem Pfarramtswechsel wird der Kreis sich neu finden müssen. Start im Januar.

Infos zum Hauskreis bei Pastor Kuhl, 01712675876

## Die Gruppen

### **Konfirmandenunterricht**

Termine nach Absprache – Info über P. Kuhl 01712675876

### **Unser Kinderschiff**

Während der Schulzeit immer **montags um 15:00 Uhr** im Pfarrhaus in Lissan: Spielen, basteln, singen, essen, hören und erleben von biblischen Geschichten. Unsere Gruppe besteht derzeit überwiegend aus Kindern im Kindergarten- und Vorschulalter. Neben den wöchentlichen Treffs im Pfarrhaus gestalten wir auch einige Feste mit.

## Veranstaltungen

**Mittwoch 11. 11. Martinsumzug**, Beginn in der Kirche **17:00 Uhr** mit Umzug durch die Stadt bis zum Sinnhus.

**Samstag, 14. 11. „Gärten der Stille“**, **13 Uhr** Abfahrt ab Kirche

**Montag 16. 11. von 15-18 Uhr**

**Adventswerkstatt** im Vereinshaus für Kinder und Erwachsene  
Himmelsstürmer – Engel, Sterne & Co

Ulrike Seidenschnur und Kerstin Hirthe laden herzlich ein

**Sonntag 29. 11. Weihnachtsmarkt** in und um der Kirche mit kulturellem und kulinarischem Programm mit Bastelei und Weihnachtsliedersingen **11:00 – 18:00 Uhr**

**Lebendiger Adventskalender:** Bisher haben sich einige schon gemeldet. Wer aber auch gern für Kinder und Erwachsene seine Türen öffnen möchte und z. B. Geschichten vorlesen und mit den Gästen essen oder Lieder singen mag, melde sich bitte im Pfarrbüro bis zum 16. 11. 2015. Danach werden Orte und Zeiten über Aushänge bekanntgegeben.

**Mittwoch 2. 12. Weihnachtsliedersingen** mit Andacht und Bratäpfeln  
Kirche Murchin 19:00 Uhr

**Sonntag 6. 12. Adventskonzert** mit Andacht und anschliessendem gemütlichen Beisammensein St. Nikolai zu Bauer 14:00 Uhr

**Sonntag 13. 12. Adventsandacht** und Feier im  
Gemeinderaum Pinnow 14:00 Uhr

**Samstag 19. 12. Adventsfeier** im Pfarrhaus Lissan 14:00 Uhr

## Kirch- und Dorffest in Pinnow-Murchin



**Fröhlich ging es auf unserem diesjährigen Kirch- und Dorffest zu. Auf diesem Wege nochmals ein grosses Dankeschön an alle fleissigen Akteure und Unterstützer des Festes!**

*Sabine Spanke*

## Erntedankfest 2015

Am 4. Oktober feierten wir unser Erntedankfest in St. Johannis zu Lissan. Kirchenchor, Konfirmanden und das Kinderschiff wirkten mit und machten den Gottesdienst zu einem fröhlich lebendigen Fest. Anfangs fehlten noch einige Akteure, aber beim ersten Kinderlied waren alle Kleinen da. Und schon konnte auch die Raupe Ursula wachsen, aus der Gott einen wunderschönen (mindestens zehn) Schmetterling entstehen liess.



Danach durften alle Kleinen zum Kindergottesdienst und für die Grossen ging es in der schön geschmückten Kirche weiter. Anschliessend trafen sich alle wieder vor der Kirche, um bei schönstem Herbstwetter Kaffee und Kuchen zu geniessen. Gleichzeitig wurden Blumenzwiebeln um die Kirche gepflanzt und wir freuen uns auf das nächste schön

blühende Frühjahr um St. Johannis.

*Renate Parakenings*

## „Gartenlust und Kunstgenuss 2015“

Das vielfältige Begleitprogramm zur diesjährigen Sommerausstellung

**"Der Garten - Grüne Hölle oder Paradies?!"** wurde von begeisterten Besuchern sehr gern wahrgenommen. Mehr als 350 Gäste aus Nah und Fern besuchten die offenen Gärten im Lassaner Winkel mit ihren wunderbaren Veranstaltungen. Den Besitzern der Gärten und den Künstlern gilt unser **herzlicher Dank**.

So lockte Mitte Mai der **Baumblütenspaziergang** entlang der verborgenen Lassaner Achtergärten um die Altstadt und Ende Juni die ungläublichen **Rosenblütenwolken am Fischerhaus** in Wehrland-Bauer zahlreiche Interessierte in den Lassaner Winkel.

In einem Lassaner Rosengarten erlebten Freunde der Literatur eine lebendige Lesung mit **Antonia Michaelis** und konnten Ende Juli in einer Lassaner Naturwerkstatt selbst kreativ werden und Naturselbstdrucke mit Hilfe gepresster Pflanzen herstellen.

Bei schönstem Wetter zog Ende Juli der Duft der Phloxblüten nach Jamitzow: **Gartenlyrik mit Ines Kakoschke und Kurt Scharf** in einem versteckten Dorfgarten bei Kaffee und köstlichem Kuchen.

In Pulow konnte der Regen den vielen Zuhörern der **"Märchen vom kleinen und großen Glück"** völlig egal sein. Ana Rhukiz erzählte sie im Café und Mirjam Kammerlander spielte Harfe dazu.

Das Duo MärchenZauberKlang präsentierte noch keltische Märchen in Kirche St. Nikolai zu Bauer und Anfang August in Seckeritz **"Märchenschätze aus dem Garten der Welt"** am Lagerfeuer in einem bezauberndem Dorfgarten. In Papendorf konnten Gäste an einer Führung durch einen Selbstversorgergarten mitmachen und anschließend an der kleinen Cocktail-Bar (mit Blättern und Früchten des Gartens) die Entstehungsgeschichte erfahren.

**Die Bremer Märchenerzählerin Anne Benjes** war mit ihrer Gambe in Seckeritz sowie im Schloss zu Bauer zu Gast: Märchen und Malen - ein eigenes Märchenbuch entstand dabei.

## „Gartenlust und Kunstgenuss 2015“

Mitte August war in Lissan noch einmal im Hofgarten mit Skulpturen die Naturwerkstatt geöffnet und in Papendorf wurde im Duft- und Tastgarten das Sommerfest gefeiert.

Ein weiterer Kunstgenuss erlebten zahlreiche Besucher Klotzows! "Garten, Klänge & Skulpturen" mit Blick über den Peenestrom: **Das Berliner Saxophonduo WindWind spielte "Summerbreeze" / Alte Musik - Weltmusik - Jazz.** Ein schöner Nachmittag...

Während einer Märchensoirée mit Lichtern in einem Lissaner Garten konnten sich die Zuhörer des Märchens "**Lavendelblüten für die Königin**" im September verzaubern lassen und Gummistiefel und Tanzschuhe waren Voraussetzung für einen besonderen Moment im Schloß zu Bauer Ende September: Zahlreiche Menschen wandelten im abendlichen Schloßgarten ( illuminiert mit hunderten von Kerzen und einem imposanten Vollmond) um anschließend einen wundervollen Abend mit Tango, Tanz und Buffet zu erleben.

Die **Blumenzwiebelpflanzung** nach dem Entedank-Gottesdienst auf dem Kirchengelände rund um St. Johannis sorgt dafür, daß es im kommenden Frühling wieder üppig blühen wird!

Jetzt freuen wir uns noch auf den letzten Termin in dieser Gartenroute:

**Herzliche Einladung zum Sa, 14. November um 13 Uhr .  
Treffpunkt Kirche St. Johannis zu Lissan: Fahrt zu den  
"Gärten der Stille", geführte Route zu den Friedhöfen im  
Lissaner Winkel mit Ausklang im Kamincafé. Anmeldung bei  
Regina Dützmann Tel 038374 80332 oder U.Seidenschnur  
0178 255 23 28 (bei Regen bitte telefonische Rücksprache)**

Im kommenden Jahr wollen wir "Gartenlust und Kunstgenuss" fortsetzen. Wer teilnehmen möchte, wende sich bitte an Regina Dützmann 038374 /80332

*Ulrike Seidenschnur und Regina Dützmann*

## Gemeindenachmittage

**Zu unseren Gemeindenachmittagen sind Mitglieder aller Konfessionen und natürlich auch Männer herzlich willkommen.**

### **Lassan im Pfarrhaus**

Jeden **3. Mittwoch** im Monat, jeweils 14:00 bis 15:30 Uhr.

Nächste Termine: 18. 11., 20. 1. Weihnachtsfeier im Dezember 19. 12.

### **Pinnow-Murchin im Gemeinderaum Pinnow**

Jeden **3. Dienstag** im Monat, jeweils 14:30 bis 16:00 Uhr

Nächste Termine: 17. 11., 19. 1. Weihnachtsfeier im Dezember 13. 12.

## Wir sind vakant !

Bei Wikipedia findet man unter Vakanz : lat. vacans „leer“. Leer trifft nicht zu, denn „Kirche sind wir“, aber unsere Pfarrstelle ist unbesetzt, momentan nicht besetzt.

Wir müssen eine Vakanzzeit füllen, die hoffentlich nicht all zu lange dauert. Es soll doch alles weitergehen: Chor, Bläser, Kinderschiff, Besucherdienste, und all die anderen Gruppen, die unsere Gemeinde so lebendig machen.

Eine Zeit ohne Pastor. Daher brauchen wir weiterhin Menschen, die viele Aufgaben in unserer Gemeinde wahrnehmen und mit ihren verschiedenen Fähigkeiten zusammenwirken zum Wohle der Gemeinde. Unterstützt werden wir während der Vakanzzeit von Pastor Reinhold Kuhl.

**Arbeit teilen, Verantwortung tragen - das wird uns weiter verbinden und im Glauben stärken.**

Es kommt auf uns an, weiter eine lebendige Gemeinde zu sein. Kirche sind wir.

*Regina Dützmann*

## Inhalt

Seite	Beitrag	Seite	Beitrag
2-3	Andacht; Vorstellung Pastor Kuhl Abschiedsgruß Pastor Schröder	13-14	Unsere Gruppen
4	Nachdenkliches	14	Veranstaltungen
5	Bauer-Wehrland	15	Pinnow-Murchin
6	Gemeindeausflug	15	Erntedank
7	Gemeindefest	16-17	Gartenlust/ Kunstgenuß
8-9	Geburtstage	18	Gemeindenachmittage
10-11	Gottesdienste	18	Vakanz
12	Trauerfälle	19	Impressum
12	Personalia	20	Kinderseite

## Kontakt

### **Evangelische Kirchengemeinde im Pfarrsprengel Lassin:**

Pfarramt Lassin, Kirchenstr.1, 17440 Lassin.

Tel. 038374 -80147 / 80206; Fax: 038374-82220

Email: [lassan-buero@pek.de](mailto:lassan-buero@pek.de), Internetseite: [www.kirche-lassan.de](http://www.kirche-lassan.de)

**Neue Bankverbindung:** Ev. Kirchengemeinde Lassin: Sparkasse Vorpommern

**IBAN: DE 84 1505 0500 0102 0172 47      BIC: NOLADE21GRW**

### **Büro -/ Friedhofsverwaltung:**

Gerlinde Wischow Kirchenstr. 1, Tel.: 038374 80147      [lassan-buero@pek.de](mailto:lassan-buero@pek.de)

### **Kirchenmusik:**

Renate Parakenings Garthof 2 Tel: 038374-8009      [parakenings@kirche-lassan.de](mailto:parakenings@kirche-lassan.de)

### **Pastor:-Vakanzvertretung**

Dr. Reinhard Kuhl, Kirchenstr.1, Lassin Tel: 038374- 80206      [lassan@pek.de](mailto:lassan@pek.de)

Funktelefon 01712675876

[R.Kuhl.Potthagen@t-online.de](mailto:R.Kuhl.Potthagen@t-online.de)

### **Öffnungszeiten des Kirchenbüros/ Kirchenstr. 1, 17440 Lassin:**

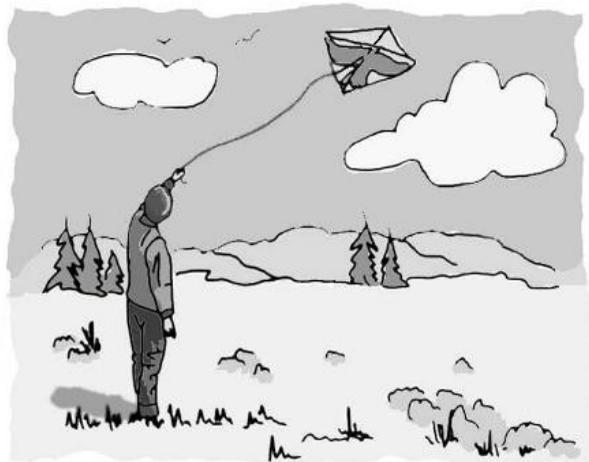
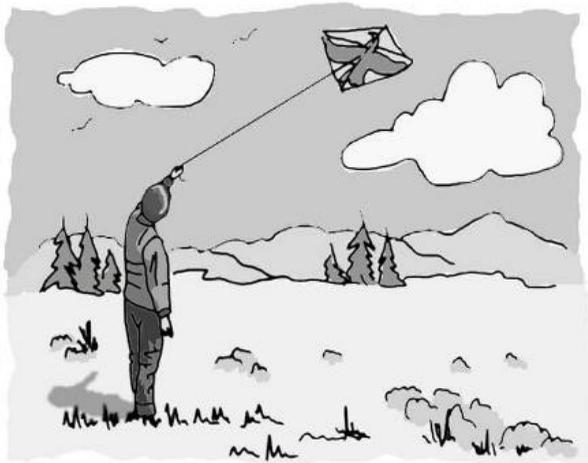
Dienstags bis Freitag von **9:00** bis 12:00 Uhr;

Impressum: Herausgeber: Die Evangelische Kirchengemeinde im Pfarrsprengel Lassin. Redaktion: Pastor Schröder (V.i.S.d.P.), Birgit Berge, Regina Dützmann, Renate Parakenings, Angelika Pieritz, Sabine Spanke, Klaus Wokusch.  
Email: [pieritz@kirche-lassan.de](mailto:pieritz@kirche-lassan.de). Redaktionsschluss jeweils 4 Wochen vor Erscheinen. Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und ist kostenlos.  
Druck: Reintjes Graphischer Betrieb GmbH, 47533 Kleve

## Kinderseite

**Gott läßt uns fröhlich sein zu jeder Jahreszeit !**

(C) K.Maisel [www.kigo-tipps.de](http://www.kigo-tipps.de)



**Finde die 10 Fehler und kreise sie ein!**

(C) K. Maisel [www.kigo-tipps.de](http://www.kigo-tipps.de)